

**Zeitschrift:** Mitteilungsblatt / Schweizerische Gesellschaft für Familienforschung =  
Bulletin d'information / Société suisse d'études généalogiques =  
Bollettino d'informazione / Società svizzera di studi genealogici

**Herausgeber:** Schweizerische Gesellschaft für Familienforschung

**Band:** - (2008)

**Heft:** 86

**Rubrik:** Jahresbericht der Jahrbuchredaktion

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 08.02.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

nigt werden muss (abgeschriebene Publikationen!). Damit kann eine wesentliche Entlastung der Schriftenverkaufsstelle, aber auch der Revision erzielt werden.

Ich möchte allen Mitgliedern recht herzlich danken, die in dieser schwierigen Situation der SGFF die Treue gehalten und mir geholfen haben, einen Neuaufbau des Führungsteams zu ermöglichen.

*Heinz Ochsner*

## **Jahresbericht der Jahrbuchredaktion**

Am 9. Mai 2007 waren Frau Gisela Gautschi und ich zu einer Schlussbesprechung mit Imbiss bei Dr. Christoph Tschärner in Biel-Benken eingeladen. Damals standen die meisten Autoren für das Jahrbuch 2007 schon fest. Bald trafen die Arbeiten ein.

Im September wurde der Briefwechsel mit Frau Gautschi, die die Seitenverteilung gestaltete, und Frau Favre-Martel, die die Résumés anfertigte, sehr lebhaft. Am 3. Oktober besuchte ich Frau Gautschi in Ettingen, am 15. Oktober die Herstellerfirma Weibel in Windisch. Am 24. Oktober erhielt die Druckerei das „Gut zum Druck“. Die Bildvorlagen gingen an die Autoren zurück. Bei der Herbstversammlung am 3. November in Freiburg waren die ersten Exemplare vorhanden. Bis Mitte November wurden die Jahrbücher im Inland und über 90 ins Ausland, vor allem nach Deutschland, verschickt.

Das Jahrbuch beginnt mit einem Nachruf auf den früheren Jahrbuchredaktor Dr. Johann Karl Lindau. Dann folgt der von Dr. Ochsner vermittelte Hauptbeitrag zum Täuferjahr von alt Pfarrer Paul Hostettler in Bern. Bibliographische Beiträge gelten Johann Paul Zwicky von Gauen und Pierre-Arnold Borel. Allgemeine Fragen betreffen die Genetik von Mendel bis Morgan, das Heiratsalter, die bernischen Ehegerichts-Satzungen. Familiengeschichtliches findet man über die Balli in Australien und Neuseeland, die Pestalozza-Porettini aus Chiavenna und die Neuenburger Familie Baillods.

Allen Beteiligten sei gedankt, so den Autoren für ihre Nachsicht, dem freundlichen Mitredaktor Peter Wälti, den unglaublich tüchtigen Frauen Gisela Gautschi und Françoise Favre, der wohlwollenden Familie Weibel und ihren Mitarbeitern sowie André Gautschi für die rechtzeitige Lieferung der Adressen.

*Heinz Balmer*